

CORONAVIRUS

INFO-SERVICE FÜR BETRIEBE



Bekleidungsindustrie

Service-Leistungen für Unternehmen der Bekleidungsindustrie

Auskunfts- und Beratungsangebot

Inhalt

- [Handelspolitik Außenhandel](#)
- [Sozialpolitik](#)
- [Aus- und Weiterbildung](#)
- [Bekleidungstechnik](#)
- [Wirtschaftspolitik](#)
- [Öffentlichkeitsarbeit](#)
- [Sonstige Aktivitäten](#)

Handelspolitik Außenhandel

Außenhandels- und Zollpolitik

- Gutachten/Stellungnahmen an die zuständigen Ministerien in Fragen der Außenhandels- und Zollpolitik
- Wahrnehmung der Interessen der österreichischen Bekleidungsindustrie betreffend WTO (u.a. gemeinsam mit Wirtschaftskammer)
- Wahrnehmung der österreichischen Interessen im Rahmen des Europäischen Dachverbandes EURATEX in Brüssel
- Fachseminare und Sonderveranstaltungen
- Sonderrundschreiben zu wichtigen Außenhandelsthemen
- Firmenberatung

Export

Markterschließungsaktivitäten wie,

- Messebeteiligungen
- Pressearbeit in ausländischen Fachzeitingen
- Marktstudien bzw. deren Vermittlung
- Vermittlung von Bezugswünschen aus dem Ausland
- Vermittlung ausländischer Lohnaufträge
- Spezialseminare

Import

- Monitoring Importströme
- Befassung mit zollrechtlichen Umgehungsimporten

Sozialpolitik

Beratung und Unterstützung in allen Fragen des Arbeits- und Sozialrechtes

- Informationen über Gesetzesänderungen
- Hinweise auf die aktuelle Judikatur
- Bereitstellung von Informationsmaterial (Gesetzestexte, Broschüren, Ratgeber)
- Laufende Begutachtung bzw. Stellungnahmen zu sozialpolitischen Gesetzentwürfen
- Verhandlungen mit den Gewerkschaften
- Kollektivvertragsabschlüsse für die Arbeiter und Angestellten in der Bekleidungsindustrie inklusive industrielle Wäschereien, Chemischputzereien und Färbereien
- Kollektivvertragsabschlüsse für die Betten-, Knopf- und Bekleidungsverschlussindustrie

Aus- und Weiterbildung

- Organisation und Durchführung von Fach-Seminaren
- Mitarbeit bei den Lehrplänen der Bekleidungsschulen
- Unterstützung und Beratung der "Schwerpunktschulen" mit dem Ziel der Verbesserung der industriellen Ausbildung:
- Round Table mit den Vertretern des bekleidungsspezifischen Unterrichtswesens, DirektorInnen der Schwerpunktschulen und Vertretern der Industrie
 - HBLA für Mode und Bekleidungstechnik
4020 Linz, Blütenstraße 23
 - HBLA für Mode und Bekleidungstechnik
1090 Wien, Michelbeuerngasse 6-8
 - HBLA für Mode und Bekleidungstechnik
1160 Wien, Herbststraße 104
 - Bundeslehr- und Versuchsanstalt für Textilindustrie
6851 Dornbirn, Höchsterstraße 73
 - HBLA für Mode- und Bekleidungstechnik
8010 Graz, Ortweinplatz 1
 - Modeschule der Stadt Wien
1120 Wien, Hetzendorfer Straße 79
 - HBLA für Mode und Bekleidungstechnik
3500 Krems, Kasernstraße 6
- Aktivitäten im Lehrlingsbereich
- Mitarbeit bei der Erstellung von relevanten Berufsbildern
- Vermittlung von Praxisstellen für die Schüler
- Vermittlung von Schulabsolventen
- darüber hinaus enge Zusammenarbeit mit den Schulbehörden in allen Belangen

Bekleidungstechnik

- Organisation des österreichischen Technikerkreises als Forum der technischen Führungskräfte (zwei Zusammentreffen jährlich)
- Mitwirkung in der europäischen Bekleidungstechnischen Arbeitsgruppe bei Euratex
- Veranstaltung technischer Seminare
- Kooperation mit dem Dialog-Textil-Bekleidung (DTB, München)
- Vermittlung von technischen Betriebsfachberatungen
- Vermittlung von Gebrauchtmaschinen

Wirtschaftspolitik

- Konsumentenschutz (Beschickung von Fachausschüssen im Verein für Konsumenteninformation durch Experten aus der Bekleidungsindustrie, Angelegenheiten der Schadstoffbegrenzung z. B. Azofarbstoffe)
- Kennzeichnungs-Verordnungen (z.B. Textilpflegekennzeichnungsverordnung, Textilkennzeichnungsverordnung)
- Lieferbedingungen
- Umweltschutz (z.B. bei Emissionsverordnungen, Verpackungsverordnung, Entsorgung textiler Abfälle Öko-Labeling, Öko-Auditing, Abwasserthemen der industriellen Wäschereien)
- Preisanträge für die industriellen Wäschereien, Chemischputzereien und Färbereien an die "Unabhängige Schiedskommission beim Bundesministerium für wirtschaftliche Angelegenheiten"
- Vertretung der Interessen der Bekleidungsindustrie in Ausschüssen bzw. Arbeitsgruppen bei Behörden, WKÖ usw. bzw. auf EU-Ebene
- Beratung in Fragen des Gewerberechtes

Öffentlichkeitsarbeit

Aktivitäten mit dem Ziel der Imageverbesserung der Bekleidungsindustrie bzw. der österreichischen Mode, wie zum Beispiel:

- Internet-Auftritt der österreichischen Bekleidungsindustrie
- Betreuung der Internet-Firmen- und Produktdatenbank der österreichischen Bekleidungsindustrie
- Pressegespräche
- Laufende Pressekontakte zu Tages- und Fachpresse
- Presseinformationen
- Medienbeobachtung
- Herausgabe des "Mitgliederverzeichnisses der österreichischen Bekleidungsindustrie" mit Bezugsquellennachweis für in- und ausländische Interessenten
- Werbeaktivitäten anlässlich (internationaler) Fachmessen
- Bewerbung der Mitgliedsfirmen an Bekleidungsschulen
- Kontakte zur Modeklasse/Hochschule für Angewandte Kunst

Sonstige Aktivitäten

- Ad-hoc Kooperation mit der Bundesinnung der Kleidermacher, der Berufsgruppe Textilindustrie Österreichs, der Berufsgruppe der Schuh- und Lederwarenindustrie und dem Bundesgremium des österreichischen Textilhandels (jeweils in Fällen gemeinsamer Interessenslage)
- Zusammenarbeit im Rahmen der "Interessensgemeinschaft Bekleidungsindustrie Alpenländer" mit den Verbänden der schweizerischen und bayerischen Bekleidungsindustrie sowie dem Gesamtverband der deutschen Maschenindustrie
- Junioren/Managementforum der österreichischen Bekleidungsindustrie (zwei Zusammentreffen jährlich)
- Mitarbeit in der ARGE Textilpflegekennzeichen
- Lohnarbeitsbörse - Vermittlung österreichischer Lohnbetriebe
- Lohnproduktion Ausland - Partnerdatei
- Kontakte mit ausländischen Schwesterverbänden
- Branchenstatistiken
- "Öffentliche Aufträge" (Grundsatzfragen sowie Monitoring u. Weiterleitung von in- und ausländischen Bekleidungs-Ausschreibungen, etc.)
- Kontakte zu Designern
- Redaktion und Herausgabe der monatlichen Mitgliederinformation "Berufsgruppen-Nachrichten"

Stand: 18.03.2020